



**Aufbau:
Die Zelt-
stadt ent-
steht**



**FJBA: Die
Bewerbe
sind ge-
schafft!**





OBI Manfred Landl
Kommandant

Es ist mir eine große Freude, euch als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Klein Wolkersdorf zum 41. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend hier bei uns in Lanzenkirchen begrüßen zu dürfen. Die Freiwillige Feuerwehr Klein Wolkersdorf wurde 1913 gegründet und feiert heuer ihr 100jähriges Bestandsjubiläum.

Die Marktgemeinde Lanzenkirchen besteht aus 5 Katastralgemeinden mit je einer eigenständigen Feuerwehr: Frohsdorf, Ofenbach, Lanzenkirchen, Haderswörth und Klein Wolkersdorf. Wobei wir die jüngste Feuerwehr sind. Seit 14 Jahren machen wir es uns in Klein Wolkersdorf zur Aufgabe, die Feuerwehrjugend für alle 5 Feuerwehren aus Lanzenkirchen auszubilden. Sie starten ihre Ausbildung bei uns und werden beim Antritt in den Aktivdienst in ihre Stammfeuerwehr überstellt. Derzeit haben wir einen Mitgliederstand von 17 Jugendlichen.

Die Zusammenarbeit der Feuerwehren aus Lanzenkirchen funktioniert sehr gut. Gemeinsam haben wir ein Organisationsteam gegründet um den Arbeitsaufwand zu bewältigen. Ich möchte mich hier bei allen Kameradinnen und Kameraden aufs Herzlichste für ihre intensive Unterstützung bedanken.

Ich möchte mich auch bei unserem Herrn Bürgermeister Bernhard Karnthaler bedanken, der mit sehr viel Engagement diese Veranstaltung unterstützt. Ein Dankeschön auch an die Gemeinde. Es freut mich besonders, dass uns viele Lanzenkirchner Vereine und Privatpersonen tatkräftig unterstützen.

Ein weiterer Dank gilt den Feuerwehren des Abschnitts Wiener Neustadt-Süd, der 21. KHD-Bereitschaft, dem Wasserdienst, der Exekutive, dem Roten Kreuz und den Ärzten für ihre Mithilfe bei diesem großen Event.

Meinen Dank möchte ich auch an alle Firmen, Institutionen und an die Bevölkerung richten, die als Sponsoren dieses Feuerwehrjugendtreffen ermöglicht haben.

Rund 150.000m² werden für diese Großveranstaltung in Anspruch genommen werden, vielen Dank an die Grundstückseigentümer, die ihre Liegenschaften dazu bereitgestellt haben.

Das Lagergelände befindet sich am Rand der Leithaau. Die Privatschule St. Christiana Frohsdorf ist nur einige Gehminuten entfernt. Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen die es uns ermöglichen, die Schule für das Landestreffen in vielfältiger Form zu nützen.

Ich wünsche allen Teilnehmern des 41. Landestreffens der NÖ Feuerwehrjugend einen schönen Aufenthalt in Lanzenkirchen, und allen Bewerbsteilnehmern viel Glück und Erfolg.

Alles Gute und Gut Wehr !

JOHANN FUCHS
Gesellschaft m.b.H.

2821 Lanzenkirchen | Haderswörth 33
Tel. 02627/48 5 44 | Fax 02627/48 45 242
office@fuchs-gmbh.at | www.fuchs-gmbh.at

BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI

Mysteriöser Kabelbin-
deranschlag auf das
Fahrrad eines UL-
Reporters <<<< Der
Täter ist auf freiem Fuß!



Zeitvertreib beim B-
Ausschuss



N Anreise im UL NORD
Sehnsüchtig wurden von der ULALEI die ersten
Lagerteilnehmer erwartet. Um 7:06 Uhr trudelte
endlich das erste Fahrzeug der FF Schrick im Unterlager
Nord ein. Auch die FJ Ebersdorf a. d. Zaya war unter den
ersten Anreisenden im UL. Bereits um 5:00 ging die Reise
los! „Der frühe Vogel fängt den Wurm!“ - Ob die Kinder
auch dieser Meinung sind? ☺



W Alle Jahre wieder beginnt der Kampf um
das
Holz!
Gera-
de im UL-West
entstand ein klei-
ner "Kampf" um
die besten
"BrettIn"



S Der Beruf des
Jugendbetreuers
spiegelt sich
bei div. Lager-
zäunen wieder. Nur die
Montagegeräte mussten
im Depot bleiben.



Fahrradparkplatz
Im UL Süd haben wir einen Fahrradpark-
platz entdeckt. Sieht fast so aus wie vor der
SNOW Redaktion.

S



**DETT
MANN!** 

Die erste Adresse, wenn's um Qualität geht!

Ges.m.b.H.	A-2821 Lanzenkirchen, Hauptstraße 153
DACHDECKEREI	Tel. 02627/45287 od. 45288
SPENGLEREI	Internet: http://www.dettmann.at
ZIMMEREI	E-mail: office@dettmann.at
FLACHDÄCHER	Filiale: 2700 Wr. Neustadt, Aspangerzeile 77
FASSADEN	

Erratum

In der ersten Ausgabe sind ein paar wichtige Informationen für das UL West „abhanden“ gekom-
men – hier werden diese nachgeliefert:

W

Folgende Kameradinnen und Kameraden sind in der ULALEI tätig: Wolfgang "Schmidi" Schmied, Josef
"Pepi" Auer, Norbert "Lale" Lanzenlechner, Michael "Michl" Guger, Manfred "Schopfi" Lichtenschopf, Inge-
borg "Inge" Rautner, Ernestine "Erni" Lichtenschopf, Wolfgang "Kombüs" Rautner und Reinhard "Reini"
Schoder.

Zusätzlich zur Comedy-Show werden natürlich noch weitere Programmpunkte geboten:

- Lagerolympiade: Freitag 09.00h – 12.00h und 14.00h – 17.00h, Samstag 09.00h – 13.00h
- Freitag Abend UPS – die Comedy – Show (siehe erste Ausgabe)
- Natürlich haben wir auch Lagerpass – Spiele

O Feuerwehrjugend Stockerau sorgt für Sicherheit im Unterlager Ost Klein & Wendig – Das FRLF Stockerau

„Die Idee entstand voriges Jahr, weil wir bei weiteren Strecken zu faul waren zu Fuß zu gehen. Fahrräder haben ja viele mit, mit unserem FRLF fallen wir aber jedem auf!“, erzählen die Betreuer der FJ Stockerau im Unterlager Ost. Auch letztes Jahr in Hürm war das FahrradRüstLöschFahrzeug bzw. schon als **Prototyp (Marke Eigenbau) unterwegs**. Das „batteriemotorische“ 24V-System zeigte dort aber noch Schwächen und wurde nun in Eigenregie aufgemotzt.

Das Fahrzeug mit 1:1 Besatzung verfügt über Doppelblitz LED Blaulichter Überkopf sowie am Heck eine Schnellangriffseinrichtung die während der **Fahrt im „Pump & Roll“ bedient werden kann. Ideal für Flur- und Schwelbrände**. Die 3-Gang-Split-Halbautomatik-Schaltung sorgt für Geländegängigkeit an allen Ecken und Ende des Lagergeländes.

Haupteinsatzzweck sind Hilfeleistungen im UL Ost sowie der Brandschutz bei der Lagerwache.

Zur Ausrüstung:

- Besen (für Ölsuren zwischen den Zelten)
- 2kg ABC-Pulverlöscher
- Schanzwerkzeug
- Löschdecke
- 5 Liter Schnellangriffs-Druckspritze
- Manuelles Martinhorn
- ATS-Geräte (in Reparatur)
- Fluchtmasken für die Besatzung
- Erste Hilfe Koffer
- Warnweste
- uvm.

Am Foto v.l.n.r.

1. Reihe: Lukas K., Lea, Indira, Melissa, Marvin, Daniel

2. Reihe: Schalu, Domi K., Robin, Fabian, Domi B., Marie, Mani, Nici, Lukas E.

3. Reihe: Domi S., Michi, Philipp

zeigten sich sichtlich stolz über ihr Fahrzeug



S Spritzige Geschichte

Das Unterlager Süd ist zu einem großen Wasserspielplatz geworden, eine Wasserbomben- oder -pistolenschlacht ist bei diesen Temperaturen genau das Richtige!

Bitte denkt aber daran, dass das Befüllen der Wasserbomben, Kübel und so weiter in den WC-Anlagen verboten ist und vergesst nicht die Wasserhähne nach getaner Arbeit wieder abzdrehen!



Wiener Straße 125

Tel.: 02662 423 25

Fax: DW 15

E-Mail: office@pusiol.at

www.pusiol.at

BAUNTERNEHMUNG

PUSIOL

A-2640 GLOGGNITZ

Straßen- und Güterwegebau
Steinwürfe, Pflasterungen
Mauern, Einfriedungen
Stahlbetonarbeiten
Kanal- und Leitungsbau
Neu-, Zu- und Umbauten

Aus allen Winkeln des Landes:
Anreisetag



Bereits um halb 7 in der Früh standen die ersten Feuerwehren auf den Sammelplätzen und warteten auf die Einfahrt ins Lagergelände. Sowohl die verschiedenen niederösterreichischen Feuerwehren als auch unsere Freunde aus dem Ausland quälten sich früh aus dem Bett, um pünktlich zur Lageröffnung anwesend zu sein.

In diesem Sinne wünschen wir euch ein schönes, spannendes und gutes Lager!



Anreise

Bereits um halb 7 in der Früh standen die ersten Feuerwehren auf den Sammelplätzen und warteten auf die Einfahrt ins Lagergelände. Sowohl die verschiedenen niederösterreichischen Feuerwehren als auch unsere Freunde aus dem Ausland quälten sich früh aus dem Bett, um pünktlich zur Lageröffnung anwesend zu sein.

In diesem Sinne wünschen wir euch ein schönes und actionreiches Lager!



Eine originelle Idee für einen Zaun hatte die FF Bad Vöslau: die Burschen und Mädels haben aus alten Schläuchen und dem Holz, das bei der Unterlagerleitung zur freien Entnahme liegt, ihre Grundstücksbegrenzung gezimmert. Wir findens COOL!

S



W

Vor dem Unterlagertor West kann man zwischen 9 Eissorten auswählen! Bei den heißen Temperaturen genau das Richtige! ;o)



JOHANN KREMSL

Müll - Container - Transporte
Kanal- u. Grubenräumung

Mitterfeldgasse 582
2823 Pitten

Tel.: 02627 / 824 50

Fax: 02627 / 823 50

Mobiltel.: 0664 / 123 05 66

Pünktlich um 07:00 Uhr treffen die ersten Jugendgruppen der NÖ Feuerwehrjugend im Unterlager West des 41. Landestreffen in Klein-Wolkersdorf ein!

Trotz Kampf gegen die Müdigkeit, begannen die Kids mit ihren Betreuern mit dem Aufbau der Zelte.



Natürlich können auch heuer wieder die verschiedensten Zeltypen von kleinen Zelten über mittelgroße Zelte in Zivil- oder in Bundesheerausführung bis zu den „normalen“ Mannschaftszelten, betrachtet werden.

Auch die Kreativität der Jugendlichen spiegelte sich in den Lagerzäunen wieder – von Absperrbändern aller Art über teilweise abenteuerliche Holzkonstruktionen!



W

S Der A-Schlauch der Feuerwehrjugend Kottingbrunn. Um diversen Blödsinn der Feuerwehrjugendmitglieder zu verhindern greift das Jugendbetreuersteam aus Kottingbrunn auf etwas andere Methoden zurück. Zur Abschreckung wurde ein A-Druckschlauch von der Feuerwehr Stadt Bad Vöslau ausgeborgt und aufs Landeslager mitgenommen. Trotz allem wurde der Schlauch bereits von ein paar Mitgliedern mehr oder weniger freiwillig wieder zusammengerollt.



O Flucht vor schnarchenden Kameraden Die Mädels und Burschen der Feuerwehrjugend Stollhofen haben „Einzelzimmer“ in Klein Wolkersdorf gebucht. Am Foto die „Wohnungsanlage“ von Manuel, Annika, Jessica und Ramon (1. Reihe), Florian, Dominik, Vanessa, Christoph und Betreuer Richard (2. Reihe).



O Bodypainting im Unterlager Ost Nicht nur die Sonnenstrahlen verändern eure Körperfarben. Wer es bunter haben will meldet sich bei Sophie, Larissa, Marlene, Kerstin oder Stefanie von der FJ Karlstetten. Die 5 Mädels üben sich seit ihrer Ankunft am Donnerstagvormittag im Bodypainting. Freiwillige Versuchskaninchen sind gerne gesehen! :-))



N Die FJ-Gruppe Rabensburg ist eine fast reine Mädchengruppe. Lediglich Gigo, der Jugendhilfsbetreuer, ist männlich, und dem gefällt es sichtlich gut, dass er der Hahn im Korb und somit der Mann im Haus ist ☺



Transporte

PONWEISER

Deichgräberei • Sand u. Schotter

Mobil: 0676 / 38 53 810

E-Mail: schotter.karl@aon.at

Tel. + Fax: 02627 / 48 493



N
 Bedrohung für Maskottchen
 Bei einem Streifzug durch das UL Nord musste ich schockiert feststellen, dass die Maskottchen der Feuerwehrjugend während der Aufbauphase besonders gefährdet sind. Nicht nur Zeltstangen und Reisetaschen, die während dem Aufbau oft durch die Lüfte schweben, sondern vor



allem die Fahrzeuge der Feuerwehren stellen große Gefahren für die geliebten Kuscheltiere dar.

N
 Praktisches Fahrzeug gesichtet
 Das sogenannte DIENSTRAD ganz speziell



für Jugendbetreuer. Gibt es seit Neuestem auch hauptberufliche Jugendbetreuer?! ☺

Die Feuerwehrjugendgruppe Euratsfeld/Aigen weiß wie man auch während der Lagerwache immer einen kühlen Kopf bewahrt.



N
 Die FJ-Gruppe Gaweinstal hatte eine sehr gute

Idee, wie sie nach der Abkühlung in der Leitha ihr Gewand wieder trocken bekommen. Sie haben es einfach über ihrem Zaun aufgehängt und ließen es von dem Naturtrockner Sonne trocknen.



O
 FJ Niederrußbach stellt „Kommando 1 Niederrußbach“ in Dienst

Die Jugendgruppe bestehend aus Niclas, Jenny, Daniel, Lorenz, Gregor, Marc, Florian, Carina, Ilse, Markus und Betreuer Gerhard präsentiert ihr Kommando-Fahrrad. Sie unterstützen damit ab sofort die FJ Stockerau und rücken im Löschzug als Erkundungs- und Einsatzleitungsfahrzeug aus :D Auf gute Zusammenarbeit und hoffentlich wenig Einsätze am Lager!



S
 Da es im UL Süd zu einer Flutung der Waschrinne kam, bitten die Veranstalter, dass in die Abflüsse kein Müll, wie z.B. kaputte Wasserbomben oder Plastikverpackungen, geworfen wird, da die betreffenden Anlagen dann bis zur Reparatur nicht benutzt werden können!
 Danke!





Auch wenn es eine Möglichkeit ist, so ist's am Bauch und auf den spitzen Steinen nicht sonderlich empfehlenswert.



Lieber am Rücken legen und mit Schuhen zur Leitha gehen – ist auch wesentlich bequemer ;-)



Und wieder ist ein neuer Teilnehmerrekord zu verzeichnen: 5.045 Lagerteilnehmer

Sportlich in die Sommerferien „Wer rastet der rostet.“ Damit das nicht passiert hat die FJ Herzogenburg im UL Ost einen Volleyballplatz aufgebaut. Alexander und Stefan im Match gegen Michelle und Theresa.



www. **Lamberg.** at

FENSTER & WINTERGÄRTEN

Neuer Klassikwintergarten bei Lamberg

- * Dekoratives Gesims
- * Dreischeibenverglasung, Ug= 0,5
- * Verdeckt liegende Raffstore

Weitere Informationen:

Tel 02627- 45 48 90, oder im Internet

N Emanzipation in der FJ Während die „Herren“ der Schöpfung das Holz „bewachen“ (es könnte ja Füße bekommen), machen sich die „Damen“ einstweilen an die Arbeit... Worauf soll man auch warten?! Selbst ist die Frau! ☺



Liebes Tagebuch!

Puuuh war das heute anstrengend so früh aufzustehen. Die anderen waren alle so aufgeweckt und munter bei der Herfahrt, dass ich gar nicht schlafen konnte. Aber das macht nix, weil ich mich dann gleich nachdem ich beim Einzelbewerb angetreten bin ein bisschen ins Zelt gelegt hat. Dann sind wir auch schon essen gegangen. Das Essen war soooo gut, fast so wie bei der Mama. Die vermiss ich übrigens schon ein bisschen, aber jetzt schimpft sie wenigstens nicht mit mir. Nach dem Essen haben wir ein bisschen Ball gespielt. Und dann wars auch schon wieder Zeit fürs Essen. Der Wurstsalat hat nochmal alles übertroffen, der war sogar besser als der von der Mama. Nach dem Essen haben wir uns noch ein bissi ausgetobt und dann hat auch schon der Jugendbetreuer gesagt wir sollen uns schön langsam anziehen weil wir gehen dann schon zur Lagereröffnung. Das war soo cool bei der Lagereröffnung, beim reinlaufen hat die ganze Zeit Musik gespielt, sogar mein Lieblingslied war dabei ☺ Und dann hats auch noch ein Feuerwerk gegeben, das war soooo schön, das werd ich nie vergessen.

Unsere Elche suchen ihren Namen
***Das Voting hat
begonnen!***



Am 04. Juli 2013 um ca. 14:00 Uhr wurde mit der Verteilung der Stimmzettel für die Wahl des Namens unserer zwei Maskottchen gestartet.

Dabei darf man auf der Vorderseite in jeder Spalte jeweils einen Namen ankreuzen.

Auf der Rückseite sollte man seinen vollständigen Namen sowie seine Jugendgruppe eintragen und dann ganz schnell in der zuständigen Unterlagerleitung abgeben.

Am Sonntag findet die Verlosung eines Specialpreises statt. Für die „Elchnamen“ gibt: die meisten Stimmen gewinnen! Wir sind gespannt!



Das Lager wird bezogen und die Bewerbe beginnen

Pictorial: Tag eins



Das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen

Die Bewerbe haben begonnen

Heute am frühen Nachmittag wurde mit dem eigentlichen Hauptteil des Lagers begonnen: den Bewerben! Trotz der brütenden Hitze wird auf fünf Bahnen fleißig (und auch aufgrund der Temperaturen schweißgebadet) um die Abzeichen gekämpft!



Besuchertag, am Samstag, den 6. Juli 2013

Folgende Programmpunkte finden am Antreiteplatz von 13:00-16:30 Uhr statt:

Bogenschießen: Mit Profi Theresa Rasinger und Mike Walter

ÖAMTC: Motorradsimulator, Abschleppwagen

Geschicklichkeitsbaggern mit einem Minibagger, Golfbälle fischen

Feuerwehr „Einst und Jetzt“: Moderne Feuerwehrfahrzeuge und Löschvorführung eines Löschgespanns mit Pferden jeweils ab 13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr

Cobra – Fahrzeugpräsentation

Ein weiterer Programmpunkt findet gegenüber der Sta. Christiana (**Kindergarten, Schule, ...**) von 13-16:30 Uhr statt: Hubschrauberrundflüge Preis pro Person: 45 Euro

Ab 16:45 Uhr sind alle recht herzlich eingeladen, die besten Feuerwehrjugendgruppen beim JUNIOR FIRE CUP anzufeuern!



Interview:

Die SNOW-Invasion sprach mit Theresa Rasinger, Profi im Bogenschießen

Seit wann übst du diese Tätigkeit aus?

Ich habe 2001 mit dem Bogenschießen begonnen. Meine ersten „richtigen“ Turniere habe ich dann 2002 geschossen.

Wie genau darf man sich das vorstellen? Bist du bei einem Verein?

Mein Club ist der Olympic Bogenclub Gloggnitz. Von bis war ich im österreichischen Nationalkader und habe an internationalen Wettbewerben teilgenommen, wobei mein persönliches Highlight die Feldebogen WM 2010 in Visegrad (Ungarn) war, bei der ich den 22. Platz belegen konnte.

Das ist toll, Gratulation! Ich habe schon von unterschiedlichen Arten des Bogenschießens gehört, was davon machst du?

Beim Bogenschießen gibt es verschiedene Wettbewerbe und Bogenklassen. Ich schieße eine Recurvebogen. Der Recurvebogen hat seinen Namen deshalb, weil die Enden der Wurfarme gebogen sind. Der Recurvebogen darf mit Visier und Stabilisatoren ausgestattet werden und ist als einzige Bogenklasse auch bei den Olympischen Spielen zugelassen.

Kann man Bogenschießen nur im Freien?

Im Winter finden die Wettkämpfe in der Halle statt. Hier wird auf eine Entfernung von 18m geschossen. Die Scheiben sind hier deutlich kleiner als beim Schießen im Freien. Der 10er z.B. hat nur mehr einen Durchmesser von 2 cm.

Welche Bedingungen gelten bei Turnieren im Freien?

Beim Outdoor Turnieren werden insgesamt 144 Pfeile auf vier verschiedene Entfernungen geschossen. Das Ziel ist eine Scheibe mit 10 Trefferzonen. Die weiteste Entfernung ist dabei 70m (Damen) bzw. 90m (Herren) und die kürzeste 30m.

Das Feldebogenschießen findet meist im Wald oder in hügeligem Gelände statt. Die Zielscheiben werden im Gelände entlang eines Rundkurses aufgestellt. Die Entfernungen zur Scheibe wechseln ständig und sind nur bei zwölf von insgesamt vierundzwanzig Scheiben bekannt. Es kann sowohl bergauf wie auch bergab geschossen werden.

Danke für das Interview Theresa!

Noch mehr Infos findet Ihr auf der Homepage des Österreichischen Bogensportverbandes www.oebv.com



Die vielen Mitarbeiter eines Landestreffens:

Backstage: B-Ausschuss und Freizeitzentrum

Unverzichtbar auf dem Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend ist der B-Ausschuss. Dessen Aufgaben sind nicht nur die Mitarbeit bei der Lageranmeldung und die Anmeldung und Auswertung der Bewerbungen, sondern auch die Urkunden auszudrucken und gemeinsam mit den Abzeichen in Kuverts einzuordnen. Außerdem erstellt das Team des B-Ausschusses die Ergebnislisten und ermittelt die 18 Gesamtsieger für den Junior Fire Cup des nächsten Jahres. B-Ausschussleiter Peter Amstler und sein Team, Christian Hollauf, Bernhard Klein, Christian Holzer, Mario Höllerbauer, Nina Perner, Raimund Bauer und Martin Winalek, möchten auf folgendes hinweisen:

Bitte im Vorfeld die Daten im FDISK auf Richtigkeit überprüfen und regelmäßig aktualisieren. Damit alle Kinder an den Bewerbungen teilnehmen können, müssen sie mindestens 1 Monat in der FJ angemeldet sein. Klagemauer: Falls in Urkunden Fehler auftauchen sollten, druckt der B-Ausschuss diese gerne am Samstagabend noch nach. Auch Punkte werden bei Unstimmigkeiten nachgerechnet.



Auch heuer ist Sepp Kosak und sein 6-köpfiges Team für die Organisation des Freizeitzentrums zuständig. Vom Aufbau über die Aufsicht während der vier Lagertage bis zum Abbau fällt alles in den Aufgabenbereich der sieben Herren. Sepp, Kurt Lang, Fritz Putz, Philipp Gutleiderer, Jör Kodym, Philipp Janisch und Michael Feuchtenhofer sind bereits ein eingespieltes Team und möchten nochmals ausdrücklich auf die Aufsichtspflicht der Jugendbetreuer bei den Außenbereichen (Leitha, BMX Bahn) hinweisen.



PORSCHE
WIENER NEUSTADT

Die vielen Mitarbeiter eines Landestreffens:

Backstage: Lagerwache und Landesfeuerwehrschnule

Leiter der Lagerwache Werner Hauser und seine sechs Herren sind seit Jahren ein eingespieltes Team. Als erste Anlaufstelle für Externe sind sie außerdem zuständig für die Einteilung der Feuerwehrjugendgruppen zur Lagerwache. Der Dienst beträgt 24 Stunden pro Tag am Lagertor, als Fundbüro ist die Lagerwache rund um die Uhr anzutreffen bzw. erreichbar. Auch Start und Ziel der Freizeitwanderung werden von der hier aus koordiniert.



Auch heuer ist die Landesfeuerwehrschnule wieder zur Unterstützung am Lager vertreten. Sie halfen schon am Dienstag bei diversen Aufbauarbeiten, zum Beispiel dem Versorgungsdienst beim Aufbau der Küche. 1 Monat vorher haben die beiden Herren schon fleißig die Sachen für das Landeslager zusammengesucht, zusammengepackt und hergebracht. Am Mittwoch wurde dann noch geprüft, ob das Stromnetz funktioniert. Die 2 Mitarbeiter hoffen, dass das Wetter schön bleibt und wünschen euch noch viel Spaß am Landestreffen.



v.l.n.r.: Markus Hauer und Martin Unger

MUREXIN

www.murexin.com

Die vielen Mitarbeiter eines Landestreffens:***Backstage: Versorgungsdienst***

Auch heuer kümmert sich der Versorgungsdienst wieder um die ausgezeichnete Verköstigung von uns. ABI Rudolf Schneider und HBI Harald Blei kümmern sich mit Ihrem Team aus 39 Mitgliedern auf 90 m² dreimal täglich um unser leibliches Wohl. Um die Leistung der Küchencrew in Zahlen zu fassen hier einige Fakten (gerundete Werte):

- * 35.000 Stk. Gebäck (Semmeln, Kipferl, etc.) und 600kg Brot \cong 2.350 kg \cong Gewicht eines Audi Q7
- * 1.200 Liter Frischmilch
- * 3.500 Liter Früchtetee
- * 1.400 kg Nudeln \cong Gewicht eines VW Golf
- * 700 kg Frischfleisch \cong 6 lebende Schweine
- * 450 kg Reis \cong 2 volle Badewannen
- * 800 kg Wurstsalat \cong Smart Fortwo
- * 1000 kg Kaiserschmarrn \cong 12x das Gewicht von Kaiser Franz Josef
- * 50.000 Stk. Aufstrichportionen (z.B. Marmelade) \cong 1.000 kg \cong 2222.22 normalen Nutellagläsern
- * 250 kg Müsli und Cornflakes \cong einem Löwe
- * 1.000 kg Obst \cong 12.000 Apfel und Birnen
- * 450 kg Gewürze und Zucker \cong einem Bison
- * 5.000 Lagerhotdog
- * 5.000 Lagergolatschen \cong 650 kg \cong 4 Tragkraftspritzen
- * 36.000 Liter Getränke \cong Durchflußmenge der Traisen in 6 Sekunden



Das Versorgungsteam wünscht guten Appetit!



Wer rastet, der rostet

Train your brain

Sudoku Nr. 790323 (mittel)

6				8			2
7		8			2	6	1
	1			5	7	3	
		6	1	2			7
5							6
8	2			6	9	4	
		7	5	4			3
2	6	3	9			5	7
4			2				1

Copyright by Hans-Joachim Grottel 2011 - all rights reserved

Sudoku Nr. 790324 (mittel)

5			8	1		3		4
1		3	5		6		8	
		8					1	
9				5	1		7	2
				3				
6	1		4	8				3
	4					2		
	9		1		4	5		6
3		6		2	8			7

Copyright by Hans-Joachim Grottel 2011 - all rights reserved

Sudoku Nr. 790325 (mittel)

8					2	6		
			3			4		5
4	5		8		9	2		
			5				2	
2	1	3				5	7	9
	7				3			
		5	7		8		1	4
3	9			6				
		1	9					8

Copyright by Hans-Joachim Grottel 2011 - all rights reserved

Sudoku Nr. 790326 (knifflig)

6	9				2			5
	8	2				1		
1		5		7				
		1		9	3			
9								4
			1	2		6		
				3		4		1
		9				7	3	
	3		2				9	8

Copyright by Hans-Joachim Grottel 2011 - all rights reserved

Sudoku Nr. 790327 (knifflig)

								1
			2			3	8	4
4				9	1	5		
					3		7	
6		8		5		1		3
	7		1					
		3	9	8				5
9	6	4			5			
2								

Copyright by Hans-Joachim Grottel 2011 - all rights reserved

Sudoku Nr. 790328 (knifflig)

1	8						3	
					7			1
	2	3	1				5	
	5				1	2	4	
				4	8	9		
	4	1	7					8
		4			2	9	3	
	3		9					
		7						6

Copyright by Hans-Joachim Grottel 2011 - all rights reserved

Lösungen der Ausgabe 01/2013:

Lösung zu Sudoku Nr. 790303

5	1	4	7	6	2	8	3	9
7	6	8	3	9	4	2	1	5
9	2	3	5	8	1	6	7	4
3	4	2	6	7	9	5	8	1
8	5	9	1	2	3	4	6	7
6	7	1	4	5	8	9	2	3
1	3	5	2	4	6	7	9	8
2	8	7	9	1	5	3	4	6
4	9	6	8	3	7	1	5	2

Lösung zu Sudoku Nr. 790304

7	9	4	1	5	2	8	3	6
8	1	3	7	9	6	5	2	4
6	2	5	8	3	4	7	9	1
4	3	1	5	7	8	9	6	2
5	8	2	6	4	9	3	1	7
9	6	7	2	1	3	4	5	8
1	4	6	9	8	5	2	7	3
2	5	8	3	6	7	1	4	9
3	7	9	4	2	1	6	8	5

Lösung zu Sudoku Nr. 790305

9	7	8	6	1	2	4	3	5
2	3	4	5	9	7	6	8	1
5	6	1	3	8	4	2	7	9
6	4	5	7	2	9	3	1	8
3	8	7	1	4	5	9	2	6
1	9	2	8	3	6	5	4	7
8	1	9	2	5	3	7	6	4
4	2	6	9	7	8	1	5	3
7	5	3	4	6	1	8	9	2

Lösung zu Sudoku Nr. 790306

1	9	5	6	4	7	8	2	3
4	3	2	8	9	5	7	1	6
6	7	8	3	2	1	9	4	5
9	5	3	7	6	4	1	8	2
2	4	1	5	3	8	6	7	9
8	6	7	2	1	9	3	5	4
3	8	9	1	5	2	4	6	7
5	1	4	9	7	6	2	3	8
7	2	6	4	8	3	5	9	1

Lösung zu Sudoku Nr. 790307

1	5	7	8	2	4	6	9	3
3	8	6	9	5	7	1	2	4
9	2	4	3	6	1	5	7	8
4	3	5	6	7	8	9	1	2
2	6	8	1	4	9	3	5	7
7	1	9	2	3	5	8	4	6
6	9	1	4	8	2	7	3	5
8	7	2	5	9	3	4	6	1
5	4	3	7	1	6	2	8	9

Lösung zu Sudoku Nr. 790308

6	2	1	4	5	7	3	8	9
7	3	8	6	9	1	2	4	5
4	5	9	2	8	3	1	6	7
9	4	3	1	2	5	6	7	8
1	6	7	8	3	9	4	5	2
2	8	5	7	4	6	9	1	3
8	7	6	3	1	2	5	9	4
3	9	4	5	6	8	7	2	1
5	1	2	9	7	4	8	3	6

Die nächste  ist am Freitag ab ca. 20.00h bei der ULALEI abholbereit!

IMPRESSUM Erscheinung Die SNOW-Invasion erscheint in vier Ausgaben im Rahmen des Landestreffens der NÖ-Feuerwehrjugend **Herausgeber** NÖ Landesfeuerwehrverband, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 108 **Adresse der Redaktion** Frohsdorfer Hauptstraße 57, Tel. 0676/6380398, Mail: pamela@hniliczka.at **Redaktion** Pamela Hniliczka (Chefredakteurin), Dominik Zwölfer (Assistenz), Andreas Milnarik (UL Süd), Karina Höfelsauer (UL Nord), Angelika Girsch (UL Nord), Andreas Scharnagl (UL Ost), Hannes Weichhart (UL West), Bernd Kojala **Fotos** Daniel Wirth (Ltg.), Elisabeth Schön **Ständige Mitarbeiter** Andreas Brandstätter (EDV), Alexander Nittner **Lagerfilm** Jörg Toman (Ltg.), Matthias Tanzer **Kurzfilme** Sebastian Woldron **Artwork, Grafik** Markus Trobits **Marketing** Birgit Magdits, Raimund Schemitz **Social Media Agent** Jörg Toman **Druck** auf Normalpapier mit Sharp-Kopierern in der Redaktion **Vertrieb** über die ULALEI **Preis** Kostenlos, aber nicht umsonst **Druckauflage** 750 Stk. LAK geprüft **Alle Rechte**, auch die der Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs.1 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten

